Inventar Hecken

Erlass Stadtrat vom 31.08.2022, Freigabe zur öffentlichen Auflage

Objekttyp	Baumhecke	**Objekt-Nr.**	HFUG 18	**Parzelle(n)**	2957W 3033W 3172W
Flurname	Grueben	**Koordinaten**	2721431 / 1259483		

Beschrieb Gehölz zwischen Grueben-Quartier und Landwirtschaftszone, liegt in Privatgarten.

Bisher geschützt (SV 92/94)
☒ Ja ☐ Nein

Handlungsbedarf kein

Ökologie	**Landschaft**	**Einstufung**	**Bemerkung**	**Status**
☒ hoch	☐ hoch	◉ schützenswert	Hecke auf Privatareal. Vorschlag: Nur Teil der Grenze entlang in SV beibehalten.	○ aufnehmen
☒ mittel	☒ mittel	○ bemerkenswert		◉ beibehalten
☐ gering	☒ gering	○ nicht schützenswert		○ nicht aufnehmen
				○ entlassen

Bemerkung Gemeindekommission

Als lineares Objekt gemäss Vorschlag GeOs beibehalten.

Plan mit Ortholuftbild (2014/19)

Aktuelles Foto (2018)

Übersichtsplan

Artenliste

dominierend, regelmässig, selten

Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)
Carpinus betulus (Hagebuche)
Cornus sanguinea (Hartriegel)
Prunus padus (Gewöhnliche Traubenkirsche)
Fraxinus excelsior (Gemeine Esche)
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)
Crataegus sp. (Weissdorn)
Corylus avellana (Haselstrauch)
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)
Viburnum lantana (Wolliger Schneeball)
Rosa sp. (Heckenrose)
Prunus spinosa (Schwarzdorn)

Invasive Neophyten

Prunus laurocerasus (Kirschlorbeer

Inventar Hecken

Erlass Stadtrat vom 31.08.2022, Freigabe zur öffentlichen Auflage

Zustand aktuell

Bemerkung (+/-)

Verstoss

Ziele/ Massnahmen

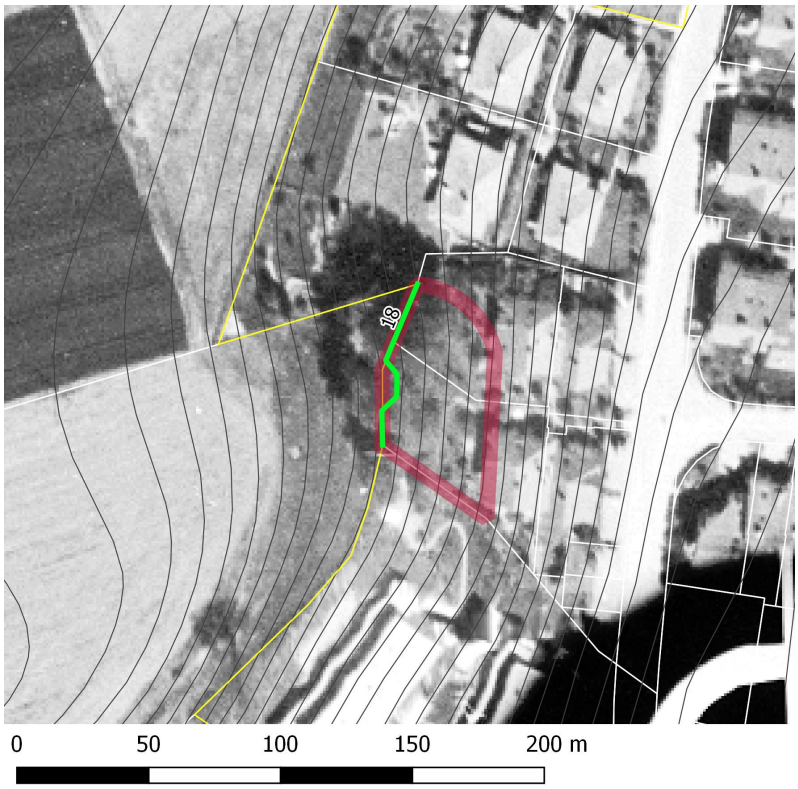
invasive Neophyten	vereinzelt	**Vorw. einheim. Gehölze**	◉ Ja ○ Nein
Vielfalt	artenreich	**Qualität II erreicht**	○ Ja ◉ Nein
Länge [m]	34	Im Vergleich zum Ausgangszustand:	identisch
Lücken	durchgehend	Im Vergleich zum Ausgangszustand:	identisch mit 91 / 94

Ausgangszustand bei Erlass der SV

Objekttyp	**Länge [m]** (Ortho)	**Lücken** (Ortho) durchgehend
EBG	**Länge [m]** (SV)	**Lage** ungenau (im Vergleich zur Geometrie der gültigen SV)

Bemerkung

Rechtskräftiger Zustand ab Luftbild schwer zu beurteilen.



Plan mit bisheriger SV und Luftbild aus dem Jahr 1996.

Erfasst durch	GeOs GmbH, Degersheim
Feldaufnahme am	22.02.2018